

Frequently Asked Questions Klinischer Chemiker

Voraussetzungen für die Registrierung?

1. Eine Vollzeit-Stelle bei einem zur Weiterbildung von Klinischen Chemikern ermächtigten Person in dem entsprechend befugten Labor
2. Abschluss in Chemie, Biologie, Biochemie, Humanmedizin. Andere naturwissenschaftlichen Studiengänge müssen einen Leistungsnachweis von 300 Leistungspunkten (credit points) nachweisen. In diesem Fall findet dann eine Einzelprüfung von Seiten der Weiterbildungskommission statt.

Wo kann ich die Weiterbildung machen?

- In von der DGKL als Weiterbildungsstätte anerkannten medizinischen Laboren mit Schwerpunkt Klinischer Chemie / Laboratoriumsmedizin, (z.B. Lehrstühlen der Klinischen Chemie und Laboratoriumsmedizin, kommunalen Krankenhäusern und niedergelassenen Laboren), bei denen ein leitender Mitarbeiter eine laborgebundene Ermächtigung zur Weiterbildung hat. Die Bezahlung des Weiterbilders erfolgt über diese Anstellung.

Was kostet die Weiterbildung?

- Die Weiterbildung ist bis auf die Bearbeitungskosten bei der Anmeldung zur Prüfung und die Prüfungsgebühren kostenfrei.

Wie verläuft die Weiterbildung?

- Die Weiterbildung findet ausschließlich in den entsprechenden Laboren mit Weiterbildungsbefugten statt, es werden keine Seminare und Weiterbildungsveranstaltungen außerhalb angeboten. Vor der Prüfung kann jeder Weiterzubildende kostenpflichtig an dem von der DGKL angebotenen Repetitorium teilnehmen.

Wann startet die Weiterbildung?

- Sobald Sie eine Stelle in einem entsprechenden Labor gefunden haben, können Sie sich mit den vollständigen Unterlagen bei der DGKL für die Weiterbildung registrieren. Die Weiterbildungskommission wird Ihre Unterlagen prüfen und Ihnen anschließend einen entsprechenden Bescheid zukommen lassen.

Wie lange dauert die Weiterbildung?

- Die Weiterbildung dauert fünf Jahre. Nach den fünf Jahren ist der Weiterbilder verpflichtet, Ihnen ein Weiterbildungszeugnis auszustellen, mit welchem Sie sich zur Prüfung anmelden können.

Kann eine Forschungstätigkeit angerechnet werden?

- Wenn Sie bereits vor Ihrer Registrierung zur Weiterbildung in einem Forschungslabor im Bereich Klinische Chemie/Laboratoriumsmedizin oder der biochemischen Grundlagenforschung gearbeitet haben (inklusive einer Promotion), können Sie sich maximal ein Jahr der fünf Jahre Weiterbildung anrechnen lassen. Dabei findet eine Einzelfallprüfung durch die Weiterbildungskommission statt.